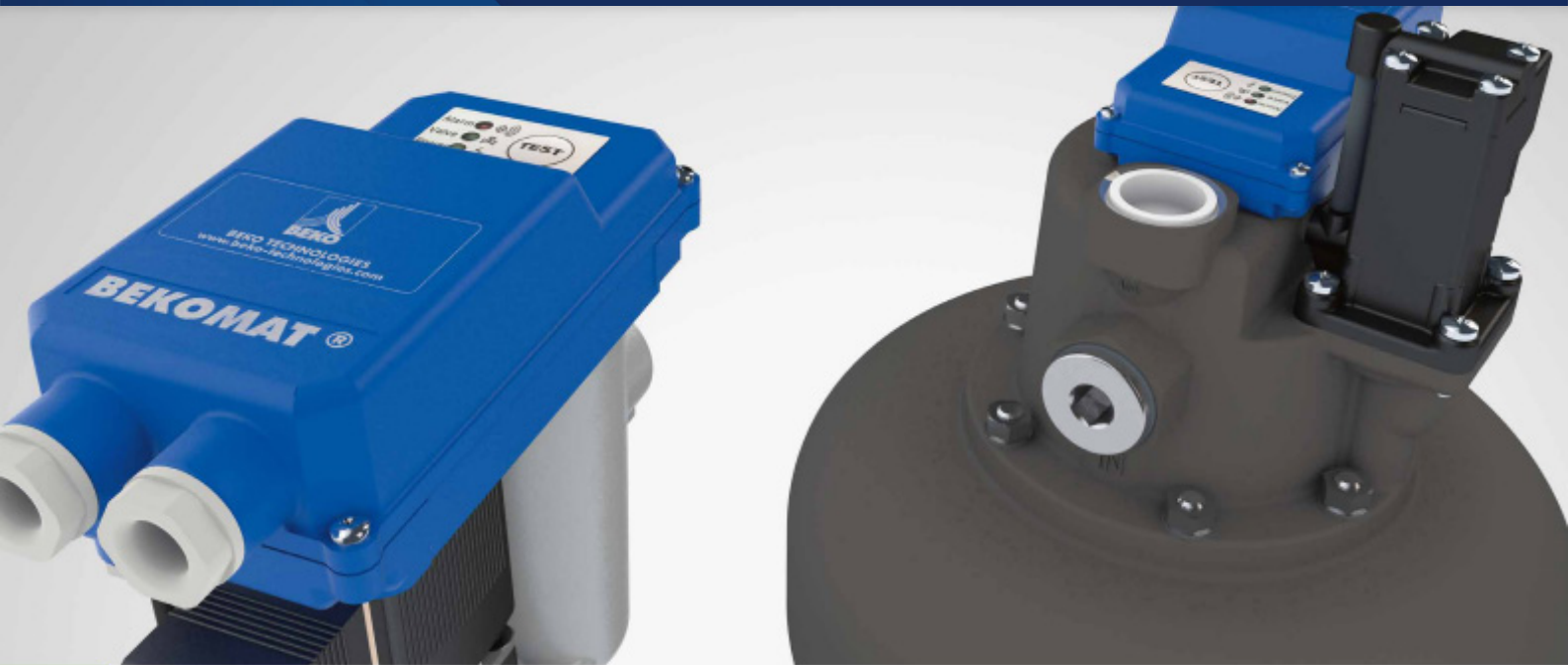




Kondensattechnik | BEKOMAT® 12 | 13 | 14 | 16

Der BEKOMAT - Ein Lieblingskollege!

Seine Arbeit ist nass, schmutzig und er ist unermüdlich im Einsatz - der Kondensatableiter BEKOMAT.

An einem normalen Sommertag können bereits bei kleinen Volumenströmen von 20 m³/h und einem Druck von 8 bar in 8 Betriebsstunden durchschnittlich 14,4 Liter Kondensat anfallen. Bei einem 3-Schicht System, also Dauerbetrieb, wären das innerhalb von 24 Stunden ganze 43,2 Liter - im Jahr 15.768 Liter!



Auf 5l-Eimer verteilt täglich knapp 9 Eimer und jährlich ganze 3154 Eimer!

Diese Eimer würden, wie wir bereits wissen, nicht nur Wasser, sondern unter anderem auch Öl- und Schmutzanteile aus der Ansaugluft des Kompressors enthalten. Sogar Rost oder klumpige Schmutzpartikel können dabei sein.

Ein ganz schön fieses Gemisch

Werden ölfreie Kompressoren eingesetzt, kann das Kondensat hochaggressiv sein und Korrosion fördern. Wird es nicht abgeleitet, verunreinigt es nicht nur das Produktionsmedium Druckluft, es kann auch in Leitungen ein unappetitliches Eigenleben entwickeln und Rost provozieren.

Doch auch vor aggressiven Kondensatgemischen oder „dicken Brocken“ macht der BEKOMAT nicht Halt und arbeitet verlässlich weiter. Sein Aufbau und die ausgeklügelte Technik machen ihn extrem robust und unempfindlich.



Ein Beispiel aus dem Labor von BEKO TECHNOLOGIES
Bildmaterial: BEKO TECHNOLOGIES

Einsatz in Nischenbereichen

Die große Modellvarianz erlaubt einen Einsatz sogar in Nischenbereichen mit erschwerten Bedingungen, z.B. explosionsgeschützte Bereiche oder die Petrochemie.



BEKO KONDENSATTECHNIK
Bildmaterial: BEKO TECHNOLOGIES

Ihr Kontakt

FILCOM GmbH
Riedstr. 17/1
D-73760 Ostfildern

Tel: +49 (0) 711-4413322-0
Fax: +49 (0) 711-4413322-22
Mail: info@filcom.de

www.filcom.de

FILCOM[®]
TECHNIK